

Schwanger im Referendariat - Schweinegrippe

Beitrag von „Antigone“ vom 8. November 2009 18:48

Hallo Karlina,

ich kann deine Befürchtungen gut verstehen. Wenn ich mich an meine Schwangerschaft zurückerinnere, weiß ich noch, wieviele Sorgen ich mir um die Gesundheit des Kindes gemacht habe. Und das ohne Schweinegrippe.

Ich kann nur für mich mich sprechen, über das, was ich vermutlich in deiner Situation machen würde: Nämlich meinen zuständigen Gynäkologen aufsuchen und um eine Krankschreibung bitten. Angesichts der Situation an deiner Schule und deiner Befürchtungen wird er diese sicherlich sofort ausstellen.

Damit hast du auch eine unstrittige Rechtfertigung vor deiner Schulleitung. Und was geratscht wird, kann dir gleich sein - davon hast du nix.

Wenn du weitermachst, krank wirst und gar dein Kind am Ende Schäden nimmt, helfen dir deine Schulleitung bzw. die Kollegen sowie die bloße Tatsache, dass du versucht hast vermeintlich mutig und unbeirrt deinen beruflichen Weg weiterzuverfolgen, auch nicht weiter - mal ganz platt gesagt...

Deine Gesundheit und die des Kindes sind das Wichtigste und haben absolute Priorität. Evtl. auch um den Preis, dass du mit dem Referendariat aussetzen musst.

Alles Gute für dich!

Antigone